

- mehrere Brücken der Drauarmer bis zur Täublinger Ueberfuhr, auf dieser über die Drau, nun r., (l. nach St. Peter—Marburg s. S. 48), bergan nach
- 4 **Ober-Täubling** (Wh. *Fekonja*), Ortschaft an den Ausläufern der Wind.-Büheln. — Weiter mittel-mässige Strasse, zuletzt steil bergauf nach
- 3 **Unter-Täubling** (240 m; einf. Wh.); —
l. belangloser Fahrweg, erst eben, dann steil bergauf und am Bergrücken fort zur ca 3 km Strasse Pettau — Wurmberg—Pössnitzthal s. R. 80;
nun sehr hügelig, durch schluchtenartige Einschnitte, grösstentheils schlecht fahrbar nach
- 2·5 **St. Martin bei Wurmberg** (253 m; Wh. *Gassner*); — weiter bald l. aufwärts, unfahrbar steil und schlecht nach
- 2·5 **Wurmberg** (422 m) s. bei R. 80: Pettau—Grajena —Pössnitzthal. —

17

68. Marburg—Lembach—Maria Rast—Zellnitz.

15·5 km.

km

- 0 **Marburg** (274 m; Fr.) s. S. 48, R. VIII. — Tegetthoffstrasse, Sophienplatz, (l.) Schillerstrasse, vor dem Friedhof l. hinab durch die Schmiderer-Allee, r. durch die Kärntnerstrasse bis unmittelbar vor die alte Mauth, dann l. hinab (Achtung! lieber absitzen!) zum neuen Gehsteg, über diesen auf's r. Draufer, dann r. dem Flusse entgegen, bis zur Josefikirche, dann nach l. (r. führt ein Weg nach *Brunndorf* und dann in einen Wald, unfahrbar), B.-Ü. neben dem Kärntner Bahnhof, eben, gute Strasse nach
- 6·5 **Lembach** (292 m; Fr.; Gh. *Robitsch*, vorzüglicher „Pickerer Wein“), hübsch an den Ausläufern des Bachern, dem vorgeschobenen Pickerngebirge gelegen; sehr beliebter Ausflugsort der Marburger. — Von Lembach führt die Strasse knapp an der Berglehne, leicht hügelig, durch *Lassnitz* nach
- 2·5 **Feistritz** (Fr.; Gh. „*Post*“ l. am Anfange des Ortes), dann eben, durchwegs gute Strasse, zwischen dem sd. weinbewachsenen Bachernzuge und dem Schienenstrange, durch Ort *Hollern* nach
- 3·5 **Maria Rast** (309 m; Fr.; Gh. *Muley, Jakopp*), reizend gelegen, Wallfahrtsort; sehr schönes Bassinbad,

12·5

km
12·5

in der Nähe grosses Hammerwerk und Zündhölzchenfabrik. — Nun r., B.-Ü., durch Wald steil abwärts zur Ueberfuhr, über die Drau, dann steil aufwärts zur Reichsstrasse Marburg—Klagenfurt (R. XI), auf dieser l. noch ca. $\frac{3}{4}$ km nach Zellnitz (324 m) s. S. 61, R. XI.

3

15·5

69. Mixnitz—Mauthstadt—Breitenau—Birkfeld.

38·5 km.

(Bis zum Thalschlusse hinter St. Erhard empfehlenswert; vom Strasseck sehr lohnende Aussicht. In umgekehrter Richtung durch die Breitenau abwärts reizende Fahrt.)

km

0 **Mixnitz** (460 m; Fr.) s. S. 6 bei R. II. — Von der Reichsstrasse (40. km-Stein) kommend, l. durch das Dorf, am Fr. *Mixnitz* vorbei, dann längs des Schienenstranges, hügelige, mittelmässige Strasse, bis

2 **Mauthstadt** (Wh.), einfaches Dorf, schön gelegen an der Mündung des Breitenauerthales.

Geradeaus n., zweimal B.-Ü., mässig hügelig nach 2 km Pernegg und weiter nach 1 km Kirchdorf, s. S. 6, Zufahrt für von N. Kommende. —

Von Mauthstadt r. in's freundliche Alpenthal der Breitenau, anfangs hügelig, mässig steigend, ziemlich gute Strasse, r. die Wände des Hochlantschzuges, l. die bewaldeten Abhänge des Rennfeldes, (zum Fischbacher Alpenzug gehörig) bis zur 6 km *Schaffer'schen Sensengewerkschaft* in der Breitenau, (Gemeinde Rossgraben), grosse und schöne Anlage, (gutes Wh.).

Von hier r. Aufstieg zur Wallfahrts-Kapelle *Schüsserlbrunn* (1363 m; Wh.) ca. 2 St.; dann von dort auf den Hochlantsch (1722 m), $1\frac{1}{4}$ St.; l. Aufstieg zum Rennfeld (1630 m), ca. 4 St. —

Weiter mässig steigend nach

8·5 **St. Jakob** (605 m; Gh. *Rosenkranz*); im Orte bei der Kirche scharfe Wendung nach r., kleine Steigung, dann fast eben, bessere Strasse, ein kleiner Hügel, schliesslich kurz bergan nach

2·5 **St. Erhard** (659 m; Gh. *Platzer, Heiling, Manz*). Von hier der bequemste Aufstieg nach *Schüsserlbrunn* 2 St. — Nun noch eine kurze Strecke fahrbar bis zu einer Mühle (729 m), Thalschluss, dann steil, zuletzt sehr steile Kehren aufwärts (ca. 1 St. schieben) zur Passhöhe